Stützwand an der BAB A73









ZUSAMMENFASSUNG

Verschiede Arbeiten für zwei Stützbauwerke an der A9 über B4

DAS PROJEKT

Die Maßnahme umfasst die Arbeiten für zwei Stützbauwerke:

- Stützwand 1 verläuft entlang der BAB A73, FR Feucht und schließt im Nordwesten an das vorhandene Brückenbauwerk BW7d an.
- Stützwand 2 verläuft entlang der Auffahrtsrampe Kornburg-Feucht und ist tiefgeründet mit Bohrpfählen. Die Hangsicherung für die Herstellung der Stützwand 2 sind Erdnägel erforderlich.

Die Stützwände haben Gesamtlängen von 155,2 m und 237,3 m

LEISTUNGEN IM DETAIL

Bohrpfahlgründung, Hangsicherung mit Erdnägeln, Erdbauarbeiten, Stahlbetonarbeiten, Betonfertigteile, Straßenbau

HERAUSFORDERUNGEN

- Bis zu 8 m hohe Fertigteile als einhäuptige Schalung aufstellen.
- Bauen neben rollendem Verkehr der BAB A73.
- Logistische Koordination zwischen den Gewerken, Bodenvernagelung, Bohrpfahlarbeiten, Hinterfüllung und Stahlbetonbau links und rechts der Fahrbahn.

NACHHALTIGKEIT

Naturschutz, Landschaftsschutz

FACTS

Standort	A9 , Nürnberg , Deutschland
Status	fertiggestellt
Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)	6 Mio. EUR
Baubeginn	März 2019
Fertigstellung	Dezember 2019
Gesamtleitung	Autobahndirektion Nordbayern
Projektleitung	Implenia Construction GmbH Nürnberg
Planung	Leonhardt, Andrä und Partner, Beratende Ingenieure VBI AG Büro Nürnberg

LEISTUNGEN

Ingenieurbau